

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM
zuzüglich Porto
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200
2070 Ahrensburg
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 5

Woche: 09.02. - 15.02.1981

Nummer: 7

Witterung und Pflanzenentwicklung

Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Herrschte zu Wochenbeginn noch ausgesprochen milde Witterung, so setzte sich im weiteren Verlauf zunehmend Hochdruckeinfluß durch. Die bisher als Regen fallenden Niederschläge gingen in Schnee über, die Quecksilbersäule sank wieder unter den Gefrierpunkt. In den Nächten vom 12. zum 13. und vom 13. zum 14. sanken die Temperaturen am Erdboden in Ahlhorn bis auf -13°C (über Schnee), in der 2 m - Hütte wurden während der zweiten Wochenhälfte maximal -11°C registriert. Am 13. (Osnabrück) und am 15. (Braunschweig) traten Eistage auf (Maximum $<0^{\circ}\text{C}$). Lediglich zu Wochenausgang traten in 5 cm Tiefe geringe Bodenfröste auf, in 20 cm Tiefe blieb der Boden frostfrei. - Die Flächen waren weiterhin wegen zu großer Nässe nicht befahrbar; lediglich im südwestlichen Niedersachsen konnte örtlich auf leichten Standorten wirtschaftseigner Dünger ausgebracht werden. Es herrschte Vegetationsruhe; die milde Witterung der Vorwoche und zu Wochenbeginn ließ die Getreidebestände wieder etwas grüner erscheinen, wenn auch im allgemeinen kein Wachstum verzeichnet wurde. Wegen der langanhaltenden Nässe schienen besonders Rapsschläge stärker gelitten zu haben.

Klimawerte der vergangenen Woche

	Temp. Mittel	$^{\circ}\text{C}$ Abw.	Sonne Std.	E ₀ Min. $^{\circ}\text{C}$	Bodentemp. $^{\circ}\text{C}$ 5 cm	(Min/Max) 20 cm
Leck	0.4	+1.2	17.0	-11	0.1/3.3	0.6/5.4
Schwesing	0.0	+0.6	14.0	-9	0.1/3.7	0.4/3.6
Schleswig	0.2	+1.0	17.7	-8	0.0/3.5	0.6/3.8
Kiel	0.7	+0.9	19.4	-6	0.0/4.0	0.4/3.8
Lübeck	1.0	+1.5	16.1	-4	0.0/4.2	0.9/4.2
Ahrensburg	0.3	+1.3	18.8	-8	0.3/4.4	0.8/4.2
Cuxhaven	1.4	+1.2	16.9	-4	-0.3/4.2	1.0/4.3
Bremerhaven	1.5	+1.4	14.9	-4	-	-
Emden	1.0	+0.6	13.0	-7	-0.2/4.7	0.7/4.7
Bremen	0.2	+0.1	16.4	-7	-0.3/4.6	0.4/4.6
Oldenburg	0.2	+0.1	16.3	-9	0.2/5.0	0.5/4.8
Lingen	0.3	-0.3	21.0	-8	-0.4/6.4	0.7/5.9
Osnabrück	-0.3	-0.6	16.9	-11	-0.5/5.9	0.5/5.8
Soltau	-0.7	0.0	19.2	-11	0.2/3.9	0.8/4.0
Lüchow	0.3	+0.6	17.0	-9	0.3/4.1	1.0/4.0
Hannover	0.0	+0.4	9.1	-8	-0.4/5.2	0.5/5.0
Braunschweig	0.5	+0.9	14.9	-9	-0.2/5.5	0.5/4.8
Göttingen	-0.6	-0.3	13.6	-12	-0.3/4.0	0.6/2.9

Ausblick:

In der zweiten Wochenhälfte wird sich die Witterung größtenteils winterlich gestalten. Bei leicht zurückgehenden Temperaturen kommt es zeitweise zu Schneefall. Zum Wochenwechsel hin werden die Niederschläge allmählich in Regen übergehen.

Ah